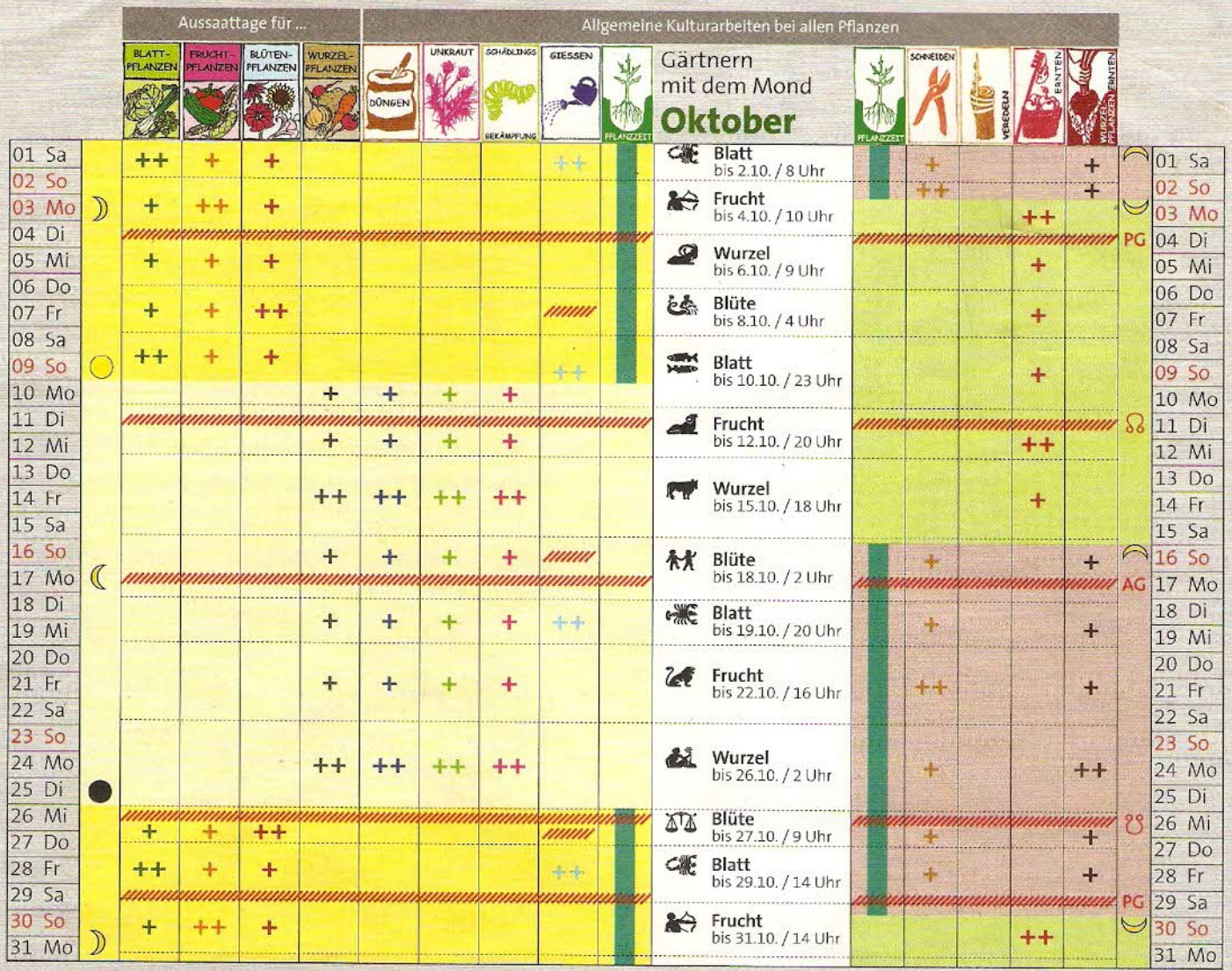

+ gut | ++ sehr gut | //// keine Gartenarbeit | PG Perigäum (Erdnähe des Mondes) | AG Apogäum (Erdferne des Mondes) | ♉ Absteigender Knoten | ♌ Aufsteigender Knoten
● Neumond | ○ Vollmond | ☾ Abnehmender Mond | ☽ Zunehmender Mond | ◡ Aufsteigender Mond | ◠ Absteigender Mond

Blattpflanzen: Alle Blattsalate, alle Kohlarten, Knollenfenchel, Lauch, Stangensellerie, Chicorée, Mangold, Rhabarber, Blattkräuter und Ziergräser. Beachten Sie: Die Aussaat von Kopfsalat erfolgt bei abnehmendem Mond. **Fruchtpflanzen:** Tomaten, Gurken, Paprika, Melonen, Kürbis, Erbsen, Bohnen, Erdbeeren, alles Beerenobst, Kern-, Stein- und Schalenobst. **Blütenpflanzen:** Alle Sommerblumen, Kübelpflanzen, Stauden, Zwiebel- und Knollenpflanzen, Ziergehölze und Rosen. **Wurzelpflanzen:** Gelbe Rüben, Rettiche, Radieschen, Knoblauch, Schwarzwurzeln, Sellerie, Zwiebeln, Rote Bete, Steckrüben, Meerrettich und Kartoffeln.

Besonderheiten im Oktober

Bei zunehmendem Mond (bis einschließlich 9.10. und ab 26.10.):

- Aussaat und Auspflanzen von Blüten-, Blatt- und Fruchtpflanzen. Winterspinat (mehltauresistente Sorten) kann noch ins Freie gesät werden. Feldsalat für die Ernte aus dem Frühbeet oder Gewächshaus kann noch bis Ende Oktober gesät werden. Sehr günstig am 1.10. und 27.10 – 28.10. als allerletzter Termin.

Bei abnehmendem Mond (ab 10.10. bis einschließlich 25.10.):

- Aussaat von Wurzelgemüse, sehr günstig vom 13.10. – 15.10. Letzter Termin zum Stecken von Winterzwiebeln und Knoblauch für nächstes Jahr. Radieschen können noch ausgesät werden.
- Nach dem Abräumen der Sommerkulturen sind die Beete im Gewächshaus und Frühbeet vor Neusaat oder Pflanzungen tief zu lockern und mit 2–3 l Kompost/m² zu versorgen. Werden die Beete über den Winter nicht mehr genutzt, ist eine Wasserversorgung mit mindestens 45 l/m² vorteilhaft und anschließend eine Abdeckung mit Mulchfolie oder Kompostvlies.
- Nachdüngung von bestehenden Kulturen – falls überhaupt noch erforderlich (Bodenprobe!). Optimal vom 13.10. – 15.10. und vom 23.10. – 25.10. Dies sind die letzten Düngungstermine im Jahr.
- Schädlingsbekämpfung. Leimringe anbringen an Obstbäumen und wenn vorhanden auch an Pfählen gegen den Frostspanner. Auf Wühlmausbefall achten, Eigelege der Schnecken vernichten.

Bei absteigendem Mond (bis 2.10. und 16.10. bis 29.10.):

- Pflanzungen von Stauden, Sträuchern, Obstgehölzen. Pflanzzeit im Oktober ist bis 9.10. und ab 16.10., optimal am 1./2.10. und 27./28.10.
- Ernte von Wurzelgemüse (Sellerie, Gelbe Rüben, Winterrettiche, Rote Bete), sehr günstig vom 23.10. – 25.10.
- Kompostbearbeitung. Die Komposthaufen müssen mindestens einmal im Jahr umgesetzt werden und sollten über den Winter mit einem Kompostvlies abgedeckt werden. Es sorgt für eine gleichmäßigere Temperatur, lässt den Regen durch, verhindert die Verdunstung und fördert so die Umsetzung des Materials.

Bei aufsteigendem Mond (ab 3.10. bis 15.10. und wieder ab 30.10.):

- Die Haupternte beim Obst geht weiter, optimal sind die Frucht-Tage am 3.10., 12.10. und 30./31.10. (bis 14 Uhr).

Gießen: Kulturen im Frühbeet oder Gewächshaus werden nur noch morgens gegossen, da im Herbst die Nächte schon sehr kühl werden und die Pflanzen noch abtrocknen können.

Hans Gegenfurtner

Theorie und Praxis: Pflanzen mit dem Mond, Pflanzzeiten

Für das Pflanzen von Bäumen, Sträuchern, Jungpflanzen etc. gibt es zwei günstige Phasen: den zunehmenden Mond und den absteigenden Mond. Beide sind gleichwertig und können genutzt werden. Optimal ist es, wenn sich die Phasen überlappen, wie in diesem Monat am 1./2.10. und 27./28.10.